

Die Schwimmkäfer des Großteichgebietes von Hirschberg in Böhmen.

Von Emil Sprenger (Liboch a. E.).

Als der Verfasser der nachfolgenden Zeilen im Jahre 1918 in der Umgebung von Hirschberg Käfer sammelte, hat er auch die dortigen zahlreichen Gewässer einer eingehenden Berücksichtigung unterzogen. Nachdem nun das seinerzeit aufgesammelte Material bearbeitet vorliegt, zeigt sich, daß der Reichtum an Arten weit hinter den gehegten Erwartungen geblieben ist, wofür sich die Erklärung darin finden dürfte, daß die Ausbeute aus den großen Gewässern, den Teichen, dieses Gebietes beinahe Null war. Ein systematisches Sammeln ist in diesen Teichen wegen ihrer Größe unmöglich und es haben nicht einmal die Entleerungen zum Zwecke der Teichabfischungen eine Erweiterung der Liste gebracht. Wäre nicht des öfteren der Zufall zu Hilfe gekommen, hätte nicht eine Art der Großschwimmkäfer konstatiert werden können, obwohl kaum anzunehmen war, daß die gewöhnlicheren fehlen. Die aufgestellte Liste kann daher auch aus den angeführten Gründen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Sie möge ein kleiner Beitrag zur Kenntnis der Fauna des untersuchten Gebietes sein.

Außer den größeren Gewässern wurden auch die zahlreichen torfigen Wiesenraben und Pfützen berücksichtigt, welche, sowohl was Arten als auch Individuenzahl betrifft, am ergiebigsten waren.

Zur Bestimmung wurden die Werke

Reitter, Edm., Fauna Germanica Bd. I u. II und
Ganglbauer, Ludw., Die Käfer von Mitteleuropa Bd. 1 IV/1.
benützt.

Dytiscidae.

- **Haliplus immaculatus* Gerh.: Großteich und Neuteich bei Thammühl.
- Haliplus ruficollis* var. *Heydeni* Wehncke: Schinderteich bei Altkalken und Neuteich bei Thammühl.
- Haliplus fluviatilis* Aubé: Torfgräben um Woken.
- **Haliplus fluviatilis* a. *striatus* Sharp: Mit dem vorigen.
- Hyphydrus ferrugineus* L.: Schinderteich bei Altkalken.
- Coelambus impressopunctatus* Schall.: Musikantenteich bei Hirschberg.
- Hydroporus palustris* L.: Torfgräben um den Poselteich und bei Woken.
- Hydroporus dorsalis* F.: Musikantenteich und Poselteich.
- Hydroporus umbrosus* Gyll.: Mit dem vorigen im Musikantenteich und Poselteich.

- Noterus crassicornis* Müll.: Ziemlich häufig im Großteich, im Musikantenteich, in den Gräben um den Poselteich und im Neuteich bei Thammühl. Sehr häufig im Schinderteich bei Altkalken.
- Agabus bipustulatus* L.: Musikantenteich, Brunnen bei der Kuhbrücke, Gräben um den Poselteich und Neuteich bei Thammühl.
- Agabus Sturmii* Gyll.: Musikantenteich, Poselteich, Brunnen bei der Kuhbrücke, Schinderteich bei Altkalken und Neuteich bei Altkalken.
- Agabus didymus* Oliv.: Torfgräben um Woken, häufig.
- Agabus undulatus* Schrank.: Großteich, Schinderteich bei Altkalken und Neuteich bei Thammühl.
- Agabus paludosus* F.: Torfgräben um Woken.
- Platambus maculatus* L.: Schinderteich bei Altkalken.
- Ilybius fuliginosus* F.: Poselteich und Torfgräben um Woken.
- Ilybius obscurus* Mrsh.: Großteich.
- Ilybius ater* Degeer.: Großteich, Schinderteich bei Altkalken und Neuteich bei Altkalken.
- **Ilybius aenescens* Thom.: Schinderteich bei Altkalken.
- Colymbetes fuscus* L.: Schinderteich bei Altkalken.
- Rhantus punctatus* Geoffr. Fourcr.: Musikantenteich bei Hirschberg.
- Rhantus notatus* F.: Musikantenteich bei Hirschberg und Gräben um den Poselteich.
- Rhantus exoletus* Forster: Großteich.
- Graphoderes austriacus* Strm.: Musikantenteich bei Hirschberg.
- Acilius sulcatus* L.: Musikantenteich bei Hirschberg, Neuteich bei Thammühl und in allen Dorfpfützen der Gegend.
- Dytiscus latissimus* L.: Im Herbst 1918 brachte mir H. Th. Kern ein ♂ Exemplar, welches derselbe vom Jagdkahn aus zwischen den Uferpflanzen im Großteich erbeutet hat.
- Dytiscus punctulatus* F.: Am 2. VII. 1918 habe ich ein fliegendes ♀ Exemplar in Woken auf der Straße erbeutet.
- Dytiscus marginalis* L.: Großteich, Musikantenteich bei Hirschberg und Neuteich bei Thammühl, je einmal.
- Dytiscus marginalis* var. ♀ *conformis* Kunze: Diese ungefurchte weibliche Form in einem Exemplar im Musikantenteich.
- Cybister laterimarginalis* Degeer.: Im Juni 1922 in den Karpfenzuchtteichen bei Thammühl in einem Exemplar erbeutet.

Gyrinidae.

- Gyrinus minutus* F.: Ein Exemplar im Musikantenteich bei Hirschberg.
- Gyrinus natator* L.: Diese auf allen stehenden und langsam fließenden Wässerchen häufige Form im Musikantenteich bei Hirschberg, im Poselteich, im Schinderteich bei Altkalken, in den Gräben um den Poselteich und Woken und im Neuteich bei Thammühl.

Hydrophilidae.

- Helophorus nubilus* F. Torfgräben um den Poselteich.
- Hydrous piceus* L.: 1919 ein Exemplar am Rande des Poselteiches erbeutet.
- Hydrous aterrimus* Eschsch.: Ist mir nur aus dem Neuteich in einem Exemplar bekannt geworden, welches in der biol. Station zu Hirschberg aufbewahrt wird.
- Hydrobius fuscipes* L.: Am 18. IV. 1918 in großer Anzahl im Schilfgeniste des Großteiches, sonst noch im Poselteich, im Schinderteich bei Altkalken und in den Torfgräben um Woken.
- **Philydrus minutus* F.: Schinderteich bei Altkalken und Torfgräben um Woken.
- Philydrus coarctatus* Gredler: Schinderteich bei Altkalken.

**Philydrus frontalis* Er.: Musikantenteich bei Hirschberg und Schinderteich bei Altkalken.

**Philydrus quadripunctatus* Hrbst.: Torfgräben um Woken.

Philydrus testaceus F.: Mit dem vorigen.

Nach dieser vorliegenden Liste wurden somit im Hirschberger Großteichgebiete bis jetzt 42 Arten aufgefunden, und zwar von den Dytiscideen 31, von den Gyrinideen 2 und von den Hydrophylideen 9 Arten. Von all diesen ist *Dytiscus latissimus* der bemerkenswerteste Fund, da diese Art bisher für Böhmen nur aus der Umgebung von Prag, aus den Teichen des südlichen Böhmens und von Rainwiese bekannt war. Die sechs, mit einem Sternchen bezeichneten, Arten scheinen für Böhmen neu zu sein. Sie sind im *Catalogus insectorum faunae bohemicae VI Die Käfer v. Dr. A. Klima* nicht enthalten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1922

Band/Volume: [70](#)

Autor(en)/Author(s): Sprenger Emil

Artikel/Article: [Die Schwimmkäfer des Großteichgebietes von Hirschberg in Böhmen 239-241](#)